KATHOLISCHE
AKADEMIE in BAYERN

Landgraf Philipp von Hessen (li.) war einer der Wortführer der reformierten Fürsten, Erzherzog Ferdinand hingegen vertrat die Interessen seines Bruders, Kaiser Karls V.

Die Fürsten ergreifen das Szepter

Ein Ort der Kooperation: Der Reichstag von Speyer 1526

GESCHICHTE

AUGSBURG
Dienstag, 20. Oktober 2026
18.00 Uhr

Bilder: Philipp von Hessen (Hans Krell); Kaiser Ferdinand I. (Hans Bocksberger the Elder); Johann Friedrich, Kurfürst von Sachsen (Lucas Cranach the Elder) Wikimedia Commons

Die Frühphase der Reformation war in Europa nicht nur eine Zeit großer religiöser Unsicherheit, sondern auch massiver sozialer Konflikte (Deutscher Bauernkrieg), machtpolitischer Auseinandersetzungen vor allem zwischen dem Haus Habsburg und Frankreich, sowie ernster Bedrohungen von außen (osmanische Expansion auf dem Balkan und in Ungarn).

Der Reichstag von Speyer im Sommer des Jahres 1526 war ein Versuch vor allem der Reichsfürsten, nach dem Bauernkrieg die politisch-soziale Ordnung zu stabilisieren, die Spannungen im Reich (u. a. durch Kompromisse in der Konfessionsfrage) in den Griff zu bekommen und gegenüber den Osmanen handlungsfähig zu werden. Der Erhellung dieser komplexen Gemengelage dient unsere Abendveranstaltung, die wir in Kooperation mit dem Bischöflichen Beauftragtenw für Bistumsgeschichte der Diözese Augsburg und dem Verein für Augsburger Bistumsgeschichte organisieren.

Kurfürst Johann von Sachsen spielte ebenfalls eine wichtige Rolle auf Seiten der Fürsten.

Der Abend in Augsburg dient auch als Auftakt einer Reihe ökumenischer Veranstaltungen in den kommenden Jahren, mit denen wir das 500-jährige Jubiläum der Confessio Augustana wissenschaftlich begleiten wollen. Dieses Dokument entstand 1530 auf einem Reichstag zu Augsburg als zentrales Bekenntnis der lutherischen Reformation und prägt bis heute evangelische Kirchen weltweit. Die Bedeutung des Dokuments liegt nicht nur in der theologischen Klärung zentraler Fragen, sondern wird heute auch als Versuch gesehen, Verständigung und Frieden in einer Zeit religiöser Spannungen zu erreichen.

Dienstag, 20. Oktober 2026

18.00 Uhr Begrüßung und Einführung

- Domkapitular Dr. **Thomas Groll**, Bischöflicher Beauftragter für Bistumsgeschichte der Diözese Augsburg
- Dr. **Achim Budde**, Direktor der Katholischen Akademie in Bayern

18.15 Uhr

Die politischen Entscheidungen des Reichstags und ihr mächtepolitischer Kontext

- Prof. Dr. **Lothar Schilling**, ehem. Lehrstuhlinhaber Geschichte der Frühen Neuzeit, Universität Augsburg

19.00 Uhr

Die theologischen und kirchlichen Entscheidungen des Reichstags

- Prof. Dr. **Gury Schneider-Ludorff**, Lehrstuhlinhaberin für Kirchen- und Dogmengeschichte, Augustana-Hochschule Neuendettelsau

19.45 Uhr Moderiertes Podium

20.30 Uhr Ausklang mit Imbiss

21.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Geplante weitere Veranstaltungen sind u. a.:

2027 Die Augsburger Märtyrersynode von 1527

2029 Zweiter Reichstag zu Speyer 1529

2030 Tagung zur „Confessio Augustana“ als Beginn der Konfessionalisierung

Veranstaltungsort:
Haus Sankt Ulrich (HSU), Kappelberg 1, 86150 Augsburg. Für Besucher der Veranstaltung stehen (nach Kapazität) kostenfreie Parkplätze in der Tiefgarage des HSU zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Im Anschluss laden wir ein zum Ausklang mit Imbiss.

Bitte melden Sie sich schriftlich

- über kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen
- per E-Mail: anmeldung@kath-akademie-bayern.de
- oder auch klassisch per Post

unter Angabe von

- Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer
- Veranstaltungstitel

bis Dienstag, 13. Oktober 2026, an.

Organisation:
Dr. **Robert Walser,** Studienleiter an der Katholischen Akademie in Bayern

Hinweis:
Der Abend wird für das Fernsehen aufgezeichnet.

Kooperationspartner:
Bischöflicher Beauftragter für Bistumsgeschichte der Diözese Augsburg, Verein für Augsburger Bistumsgeschichte

BISTUM AUGSBURG

Verein für Augsburger BISTUMSGESCHICHTE

Katholische Akademie in Bayern
Mandlstraße 23 · 80802 München · U3/U6 Münchner Freiheit
Telefon: 089 38102-111 · Telefax: 089 38102-103
info@kath-akademie-bayern.de · www.kath-akademie-bayern.de

EMAS

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG